

Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise für das Programm „Werbung neuer Partner“ der HEAG Fair Cup GmbH

Teilnahmebedingungen

„Werbung neuer Partner“ (nachfolgend „WnP“ genannt) ist ein Programm der Fair Cup GmbH in dessen Rahmen Privatpersonen (nachfolgend „Werbender“ (w/m/d) genannt) durch die Anwerbung neuer Partnerunternehmen (nachfolgend „Geworbener“ (w/m/d) genannt) einen Gutschein in Höhe von 15 € erhalten können. Der Gutschein ist in den Mensen und Cafés an allen Standorten des Studierendenwerks Darmstadt einlösbar. Mit der Teilnahme an WnP akzeptiert der Werbende die ausschließliche Geltung der folgenden Teilnahmebedingungen.

1 Allgemeines

Durch die Vermittlung der Geworbenen wird weder ein Makler- noch ein Arbeitsverhältnis zwischen dem Werbenden und der HEAG Fair Cup GmbH begründet. Der Werbende ist insbesondere nicht berechtigt, im Namen und auf Rechnung der HEAG Fair Cup GmbH rechtsverbindliche Erklärungen abzugeben oder entgegenzunehmen.

2 Teilnahmevoraussetzungen

a) Zur Teilnahme am WnP-Programm ist jede Person berechtigt, die Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist. Der Geworbene muss ein Gewerbetreibender sein. Die Teilnahme über Vermittlerportale ist untersagt.

b) Der Werbende muss zum Zeitpunkt der Werbung und der Geworbene muss zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertriebsauftrages das 18. Lebensjahr bereits vollendet haben.

3 Ablauf der Kundenwerbung

a) Der Werbende sendet eine E-Mail an HEAG Fair Cup GmbH mit den Namen des Geworbenen.

b) Der Werbende ist verpflichtet, vor Versenden der E-Mail sicherzustellen, dass der Geworbene mit dem Empfang der Empfehlungs-E-Mail und der Eingabe der Daten des Geworbenen in der E-Mail einverstanden ist. Für den Fall, dass der Geworbene Ansprüche gegen die HEAG Fair Cup GmbH aufgrund unaufgeforderter Zusendung der Empfehlungs-E-Mail und/oder Nutzung der Daten geltend macht, stellt der Werbende die HEAG Fair Cup GmbH insoweit von allen Ansprüchen im Zusammenhang mit der Zusendung der Empfehlungs-E-Mail frei. Bei Nichtbeachtung dieser Verpflichtung wird der Werbende von WnP mit sofortiger Wirkung ausgeschlossen.

c) Neben den eigenen Kontaktdaten benennt der Geworbene auch die Kontaktdaten des Werbenden. Der Geworbene ist verpflichtet, vor Absenden der E-Mail sicherzustellen, dass der Werbende mit der Eingabe der personenbezogenen Daten zur Kontaktaufnahme und Datenverarbeitung einverstanden ist. Für den Fall, dass der Werbende Ansprüche gegen die HEAG Fair Cup GmbH aufgrund unaufgeforderter Kontaktaufnahme und/oder Nutzung der Daten geltend macht, stellt der Geworbene die HEAG Fair Cup GmbH insoweit von allen Ansprüchen im Zusammenhang mit dem Absenden der Nachricht frei. Bei Nichtbeachtung dieser Verpflichtung wird der Geworbene von WnP mit sofortiger Wirkung ausgeschlossen.

d) Als Geworbener gilt nur, wer in den letzten 12 Monaten ab dem Tag der Anwerbung keine Geschäftsbeziehung mit der HEAG Fair Cup GmbH unterhielt und erfolgreich einen Vertriebsauftrag mit der HEAG Fair Cup GmbH abschließt.

e) Die HEAG Fair Cup GmbH entscheidet im Rahmen des Vertriebsprozesses allein über den Abschluss eines Vertriebsauftrages mit dem Geworbenen und behält sich das Recht vor, den Abschluss des

Vertrags ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Es besteht kein Anspruch auf Aufnahme einer Geschäftsbeziehung zu dem Geworbenen aufgrund der Teilnahme am WnP-Programm. Sofern keine Geschäftsbeziehung zwischen dem Geworbenen und der HEAG Fair Cup GmbH zustande kommt, besteht für den Werbenden auch kein Anspruch auf den Gutschein. Der Grund für das Nichtzustandekommen der Geschäftsbeziehung ist dabei nicht relevant.

4 Prämien/Versand/Gewährleistung

a) Nach erfolgreichem Vertriebsabschluss durch den Geworbenen erhält der Werbende eine personalisierte Nachricht an seine bei der HEAG Fair Cup GmbH hinterlegte E-Mail-Adresse mit einem Formular zur Beantragung des Gutscheins in Höhe von 15 €. Das Formular ist innerhalb von sechs Monaten ab Erhalt (Datum der Zustellung des Formulars im E-Mail-Postfach des Werbenden) ausgefüllt an d.pfeffer@fair-cup.de zu senden. Die HEAG Fair Cup GmbH veranlasst anschließend die Zusendung des Gutscheins per E-Mail. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen. Sofern der Werbende den Gutschein nicht innerhalb von sechs Monaten ab Erhalt (Datum der Zustellung des Formulars im E-Mail-Postfach des Werbenden) beantragt, verfällt der Anspruch auf den Gutschein.

b) Sofern der Werbende die E-Mail mit dem Formular nicht erhalten hat, kann sich der Werbende innerhalb von sechs Monaten nach erfolgreichem Vertriebsabschluss der HEAG Fair Cup GmbH mit dem Geworbenen per E-Mail bei d.pfeffer@fair-cup.de melden und unter Angabe der Firmendaten des Geworbenen nachträglich seinen Gutschein beantragen.

5 Nutzung des Gutscheins

Der Werbende kann die Einlösung des Gutscheins nur selbst vornehmen. Der Gutschein ist nicht übertragbar. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen. Mit der Ausstellung des Gutscheins an den Werbenden sind sämtliche Ansprüche gegenüber der HEAG Fair Cup GmbH vollständig abgegolten. Insbesondere besteht kein zusätzlicher Anspruch des Werbenden auf Ersatz von Aufwendungen.

6 Ausschluss vom WnP-Programm

Beim von dem Werbenden zu vertretendem Missbrauch des WnP-Programms behält sich die HEAG Fair Cup GmbH vor, den Gutschein zu verweigern, ersatzlos zu streichen bzw. zurückzufordern. Ein solcher Missbrauch liegt insbesondere dann vor, wenn der Werbende WnP vertragswidrig nicht als Verbraucher, sondern als Unternehmer oder zu gewerblichen Zwecken nutzt. Gleiches gilt für den Fall, dass der Werbende gegen die Pflichten aus Ziff. 3a) verstößt oder er bei der Werbung von Neupartnern lauterkeitsrechtlich unzulässige Methoden anwendet, wie z. B. irreführende, belästigende oder unzulässig vergleichende Werbung oder auf den Geworbenen unzulässig Druck ausübt, um ihn zum Abschluss eines Vertriebsauftrags zu bewegen und sich selbst eine Prämie zu sichern.

7 Haftung der Fair Cup GmbH

a) Die HEAG Fair Cup GmbH haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie für Schäden, die aus der schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren.

b) Für leichte Fahrlässigkeit haftet die HEAG Fair Cup GmbH nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht). Eine Kardinalpflicht ist eine Pflicht, deren Erfüllung die Durchführung des WnP-Programms erst ermöglicht und auf deren Erfüllung sich der Werbende deswegen regelmäßig verlassen darf.

c) Die Haftung gemäß vorstehendem Absatz ist auf den typischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

d) Eine etwaige Haftung für gegebene Garantien und aufgrund von Arglist bleibt unberührt.

8 Gültige Version der Teilnahmebedingungen

Es gilt die zum Zeitpunkt der Neuwerbung jeweils gültige Fassung dieser Teilnahmebedingungen. Maßgeblich ist dabei das Datum des Eingangs der Nachricht nach Ziffer 3a).

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Datenschutzhinweise

Zur Durchführung des WnP-Programms verarbeiten wir einen Teil der personenbezogenen Daten, die wir im Zusammenhang mit dem Vertriebsauftrag erhoben haben, nämlich Vorname, Nachname, Postanschrift und E-Mail-Adresse. Zudem verarbeiten wir die Information, dass Sie einen bestimmten Gewerbetreibenden (Firma, Adresse) geworben haben. Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die HEAG Fair Cup GmbH, Im Carree 1, 64283 Darmstadt, E-Mail: d.pfeffer@fair-cup.de, Tel: 06151-709-2099

Sie erreichen den Datenschutzbeauftragten unter

CTM-COM GmbH

AP: Herr Rolf Mentges

In den Leppsteinswiesen 14

64380 Roßdorf

Mail: datenschutz@ctm-com.de

www.ctm-com.de

Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich zur Durchführung des WnP-Programms (gem. Art. 6 Abs. 1b) DSGVO) und ist hierfür erforderlich, da eine Teilnahme sonst nicht möglich ist. Die o. g. personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Durchführung des WnP-Programms bzw. zur Auszahlung der Prämien genutzt. Eine Übermittlung an Länder außerhalb der EU findet nicht statt. Die im Rahmen des WnP-Programms erhobenen Daten werden von der HEAG Fair Cup GmbH gem. der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gespeichert; das Recht der HEAG Fair Cup GmbH, die Daten im Rahmen der Vertragsbeziehung weiterhin zu speichern und zu nutzen, bleibt unberührt. Sie haben das Recht auf Auskunft über die gespeicherten Daten, sowie auf deren Berichtigung, Löschung, die Einschränkung der Verarbeitung und auf Datenübertragbarkeit. Sie haben zudem das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen.